

Medienmitteilung

**Neue Investmentrunde nach über 100% Wertsteigerung in 12 Monaten
Die Sallfort Privatbank beteiligt sich mit Kunden an der Kapitalerhöhung von Seal Software und
unterstützt damit das künftige Wachstum**

Basel, 20. Mai 2014. Die Seal Software ist ein auf Enterprise Contract Management spezialisierter Software-Entwickler. Nach einem erfolgreichen 2013 will das in England beheimatete Unternehmen mit Büros in San Francisco, im laufenden Jahr um 400% wachsen. Darum nimmt der Bereich Private Equity/Products & Services der Sallfort Privatbank im Rahmen des neuen Venture Capital Club Deals an der zweiten Investmentrunde teil – gemeinsam mit den Sallfort-Investoren des ersten Runde vor einem Jahr.

In der aktuellen Runde bei Seal ist neu mit Oren Zeev ein Silicon-Valley-Schergewicht mit globalem Netzwerk als Lead Investor engagiert. Er war bereit, mehr als das Doppelte der Firmenbewertung des letzten Jahres zu bezahlen. Damit hat sich der Wert des Software-Unternehmens ebenfalls mehr als verdoppelt.

«Nach dem letztjährigen Exit von Ubiquisys als Portfolio Company sind wir mit unseren neuen Deals bereits wieder auf gutem Weg», bilanziert Michael Bornhäuser. Der Miteigentümer und Managing Director Private Equity/Products & Services der Sallfort Privatbank weiter: «Seal wächst überproportional. Eine Wertsteigerung von über 100 Prozent in 12 Monaten ist bemerkenswert. Die Sallfort Privatbank ist überzeugt, dass ein Verkauf nicht mehr lange auf sich warten lässt. Wir sind sehr gespannt, welcher Verkaufspreis realisiert wird.»

Zwei Jahre, vier Investments

Die Venture Capital Club Deals von Sallfort wurden Anfang 2012 initiiert und fokussieren auf den Bereich TMT (Technologie, Medien, Telekommunikation). In den letzten zwei Jahren wurden vier Investments in Wachstumsunternehmen in England sowie in den USA getätigt. Die Experten von Sallfort haben in dieser Zeit total 44 Wachstumsunternehmen genau unter die Lupe genommen.

«Dass wir uns nach dem Exit vom letzten Jahr auf nur vier Investments konzentriert haben, zeigt unsere hohen Qualitätsansprüche. Es belegt aber auch, wie aufwändig die umfassende Bearbeitung eines Deal Flows ist», erklärt Bornhäuser. «Dieser Aufwand wird oft unterschätzt. Mit unseren Partnern, Accel Partners, Sequoia, Morgan Stanley und Anderen teilen wir uns daher oft die Aufwände und können so günstiger Transaktionen durchführen»

Das Modell der so genannten «Club Deals» ist neuartig für die Schweiz: Nach einer Due Diligence entscheiden die Aktionäre der Sallfort Privatbank über ein Investment und laden die Bankkunden

zur Beteiligung ein. Diese entscheiden von Fall zu Fall, ob sie in dieses ausgewählte Unternehmen investieren wollen und kaufen sich gegebenenfalls direkt ins Portfoliounternehmen ein. Damit ist keine teure Fundstruktur nötig, die Fees sind entsprechend niedriger und die Kunden haben absolute Entscheidungsfreiheit über ihr persönliches Engagement.

Zur Sallfort Privatbank AG

Die Sallfort Privatbank mit Sitz in Basel und in Zürich vereint die unternehmerische Tradition aus neun Generationen der Barth-Familie mit Innovationen im Asset Management. Nebst dem traditionellen Private Banking bietet Sallfort systembasierte Anlagestrategien, Private Equity Club Deals, M&A- und Corporate Finance Dienstleistungen an. Die Sallfort Privatbank AG entstand durch die Übernahme der P&P Private Bank AG durch die Sallfort AG und wird von Johannes T. Barth geleitet.

www.sallfort.com

Kontakt:

Michael Bornhäuser
Managing Director Private Equity, Products & Services
Sallfort Privatbank AG
Dufourstrasse 25
Postfach 525
CH-4010 Basel
Telefon +41 (0) 61 225 96 36
Telefax +41 (0) 61 225 96 30